

Geschäftsjahr Pro Senectute Kanton Luzern 2004

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zenit**

Band (Jahr): - **(2005)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Geschäftsjahr Pro Senectute Kanton Luzern 2004

«Ohne Bedauern loslassen und mit Gelassenheit hinnehmen, was kommt.» Immer mehr ist dieses Rezept fürs Älterwerden nach der Pensionierung – meistens von jüngeren Rentnerinnen und Rentnern – zu hören. Wir freuen uns über diesen Optimismus und verbinden damit die Hoffnung, dass sich die negativen Vorstellungen und Bilder des Alters in unserer Gesellschaft allmählich zu verändern beginnen. Ganz in diesem Sinne konnten wir im Jahr 2004 wiederum ein umfassendes Bildungs- und Sportprogramm für Menschen ab dem 60. Altersjahr anbieten. Die Kurse wurden von rund 8000 Teilnehmenden besucht. Mit zunehmender Tendenz erleben wir die Senioren als aktive, gesunde und selbstbewusste ältere Menschen.

Diese erfreuliche Entwicklung, die Pro Senectute Kanton Luzern seit über 85 Jahren mit all ihren Kräften fördert und unterstützt, darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es auch weiterhin eine grosse Anzahl von sozial schwachen älteren Menschen gibt, die auf finanzielle Hilfen und physische und psychische Betreuung und Begleitung angewiesen sind. Unsere kostenlose und diskret angebotene Sozialberatung wurde im vergangenen Jahr von immerhin rund 1500 Menschen im Kanton Luzern in Anspruch genommen.

Gesamtschweizerisch gelten 20 Prozent aller AHV-Bezügerinnen und -Bezüger als einkommensschwach. Dies trifft auch für den Kanton Luzern zu. An unsere Gesuchsteller konnten wir im vergangenen Jahr total rund 700 000 Franken individuelle Finanzhilfen ausrichten.

Vertrauensbeweis für die Arbeit der Pro Senectute

Besonders erfreulich hat sich im vergangenen Jahr der Bereich Gemeinwesenarbeit entwickelt. Noch nie zuvor konnten von unserer GWA-Fachstelle so viele Vorbereitungskurse auf die Pensionierung bei öffentlichen und privaten Arbeitgebern durch-



Ida Glanzmann-Hunkeler,
Präsidentin;
Peter Dietschi,
Geschäftsleiter.

geführt und Altersleitbilder für Gemeinden und andere öffentliche Institutionen entwickelt werden. Wir betrachten dies als grossen Vertrauensbeweis für die Arbeit von Pro Senectute als Kompetenzzentrum für alle Fragen des Älterwerdens.

Grosses Vertrauen hat uns ebenfalls die Luzerner Bevölkerung bei unserer Herbstsammlung entgegengebracht. Mit den eingegangenen Spenden von rund 566 000 Franken konnten wir erneut ein ausserordentliches Ergebnis verzeichnen. Allen Spenderinnen und Spendern, aber auch allen Sammlerinnen und Sammlern danken wir von ganzem Herzen.

«Für unsere Nachkommen müssen wir eine einzige Sache tun: alt werden. Wir müssen lange leben und dabei ein starkes, uneingeschüchtertes Selbstbewusstsein entwickeln» (Frank Schirrmacher aus «Das Methusalem-Komplott»). Es liegt viel Arbeit vor uns. Pro Senectute Kanton Luzern ist darauf vorbereitet.

Herzliche Grüsse

Ihre Pro Senectute Kanton Luzern

Ida Glanzmann-Hunkeler, Präsidentin

Peter Dietschi, Geschäftsleiter

PRO SENECTUTE KANTON LUZERN

Jahresstatistik 2004

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	33
Ortsvertretungen	92
Turn- und Sportleitungen inkl. Seniorensportexperten	410
MahlzeitenverträgerInnen	13

Aktivitäten

	Anzahl Benutzer/Empfänger		Anzahl Kurse/Gruppen/Projekte		Anzahl Treffen	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Soziale Arbeit						
Sozialberatung mit Einzelnen	1371	1519				
Sozialberatung mit Gruppen	44	29	4	3	38	33
Gemeinwesenarbeit			21	16		
Beratungsbereiche:						
Finanzen	1077	1189				
Wohnen	398	413				
Gesundheit	530	552				
Recht	235	261				
Lebensgestaltung	342	412				
Interessenpflege						
Musikveranstaltungen						
Veranstaltungen / Kulturelle Aktivitäten						
Bazars	360	360			5	5
Tanznachmittage	1160	992			20	20
Geburtstagsfeiern 75-Jährige	1331	1138				
Geschenkkaktionen	1230	1198				
Seniorenfasnacht	360	738			1	1
Lesezirkel	38	27	2	2		
Gestalten/Handarbeiten	28	30	1	1	46	43
Begleitete Ferien	25	16	1	2		
Allgemeine Dienstleistungen						
Altersvorbereitung	598	490	17	15		
Einführungskurse für Besuchergruppen/Freiwillige	44	50	4	2		
Steuererklärungsdienst	369	428				
Administrationsdienst	8	21				
Betreute Ferien	14	20	1	1		

	Anzahl Benutzer/Empfänger		Anzahl Kurse/Gruppen	
	2003	2004	2003	2004
Bildung+Sport				
Sportgruppen				
Turnen	1690	1616	155	147
Gym 60	103	141	11	14
Turnen im Heim	594	603	53	52
Volkstanz	154	139	11	11
Schwimmen/Aqua-Fitness	456	473	50	50
Sportanlässe				
Wandern	335	378	2	2
Langlauf/Skiwandern	31	24	3	3
Velofahren	40	56	3	3
Div. einmalige Sportanlässe	277	413		
Sportkursangebote				
Schwimmen/Aqua-Fitness	592	702	43	49
Langlauf/Skiwandern/Schneeschuhwandern	23	19	2	2
Tennis	259	256	59	62
Walking/Jogging	294	256	11	9
Weiterbildungskurse für SportleiterInnen	349	382	20	22
Curling	10	23	1	2
Rudern		5		1
Boccia		10		1
Sportferienwochen				
Schwimmen/Wandern/Langlauf	153	137	10	9
Bildungsangebote				
Sprachkurse	386	386	48	48
EDV / Internet	335	335	68	63
Gesundheit /moderate Bewegungsangebote	141	141	18	17
Haus und Küche	35	25	3	2
Kunst und Kultur	18	24	2	3
Referate	195	69	9	3
Altersspezifische Themen	103	39	12	6
Alltag und Natur	43	37	3	3
Handy-Kurse	64	83	9	14
Hilfen zu Hause				
Hilfsmitteldienst	130	162		
Mahlzeitendienst			Anzahl Essen	
Luzern	442	422	43 552	40 492
Kriens	98	98	11 551	11 040
Horw	44	39	2 840	2 994

Jahresrechnung 2004

Erfolgsrechnung	Jahr 2004			Jahr 2003		
	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Aufwand	Ertrag	Ergebnis
DIENSTLEISTUNGEN						
Soziale Arbeit und GWA	-2 199 151	86 138	-2 113 013	-2 198 561	57 876	-2 140 685
Sozialberatung	-1 930 012	8 083	-1 921 929	-1 926 958	10 641	-1 916 317
Individuelle Finanzhilfen	-15 993	5 254	-10 739	-16 509	4 171	-12 338
GWA	-253 146	72 801	-180 345	-255 094	43 064	-212 030
Hilfen zu Hause	-982 246	792 858	-189 388	-992 395	823 883	-168 512
Mahlzeitendienst	-838 664	776 033	-62 631	-859 843	809 061	-50 782
Besucherdienst	-4 940		-4 940	-3 546		-3 546
Hilfsmitteldienst	-138 642	16 825	-121 817	-129 006	14 822	-114 184
Bildung und Interessenpflege	-608 441	320 184	-288 257	-595 808	336 298	-259 510
Bildungsangebote	-406 028	266 044	-139 984	-393 453	273 475	-119 978
Interessenpflege	-28 707	8 538	-20 169	-26 235	12 540	-13 695
Veranstaltungen (inkl. Sammlungsrückbehalt)	-173 706	45 602	-128 104	-176 120	50 283	-125 837
Sport	-796 038	598 353	-197 685	-807 246	612 804	-194 442
Sportangebote	-646 769	449 171	-197 598	-618 998	422 646	-196 352
Sportwochen	-149 269	149 182	-87	-188 248	190 158	1 910
Übrige Dienstleistungen	-55 283	21 049	-34 234	-53 492	25 861	-27 631
Total Betriebsrechnung	-4 641 159	1 818 582	-2 822 577	-4 647 502	1 856 722	-2 790 780
STIFTUNGSERTRÄGE						
Beiträge der AHV						
- gemäss Art. 101 bis AHVG (Förderung der Altershilfe)						
Entgelt gemäss Leistungsvertrag		1 811 766	1 811 766		1 839 502	1 839 502
Beiträge an Spitexleistungen (Mahlzeitendienst)		58 101	58 101		59 294	59 294
- gemäss Art. 10/11 ELG (Individuelle Finanzhilfe)		68 800	68 800		68 800	68 800
- andere Beiträge der AHV (Hilfsmitteldienst)		68 531	68 531		71 980	71 980
Kantonsbeitrag		70 000	70 000		70 000	70 000
Beitragsfonds für fördernde Sozialhilfe		100 000	100 000		150 000	150 000
Übrige Gemeindebeiträge		142 744	142 744		154 948	154 948
Übrige Beiträge		10 000	10 000		10 000	10 000
Übrige Erträge		125	125		361	361
Betriebsergebnis 1	-4 641 159	4 148 649	-492 510	-4 647 502	4 281 607	-365 895
Mittelbeschaffung						
Herbtsammlung	-77 608	566 271	488 663	-67 684	530 175	462 491
Spenden, Schenkungen, Legate		607 156	607 156		198 184	198 184
Finanzergebnis	-3 240	16 848	13 608	-3 667	26 669	23 002
Betriebsergebnis 2	-4 722 007	5 338 924	616 917	-4 718 853	5 036 635	317 782
Aufw./Bild. Rückstellungen oder Reserven	-170 000		-170 000	-65 000	13 831	-51 169
Ausserordentlicher Aufwand ¹	-439 997		-439 997	-239 997		-239 997
Gesamtergebnis	-5 332 004	5 338 924	6 920	-5 023 850	5 050 466	26 616

¹ Der Ausserordentliche Aufwand setzt sich zusammen aus CHF 32 997.— Zins und CHF 407 000.— Rückzahlung der Aufzahlungsschuld Luzerner Pensionskasse.

Die Rechnung 2004 ist nach dem Rechnungsmodell von Pro Senectute Schweiz erstellt worden. Der Aufwand der Geschäftsstelle von CHF 689 880.— ist gemäss Leistungserfassung auf die einzelnen Dienstleistungen umgelegt worden, im Ertrag sind die direkt zuweisbaren Benutzerbeiträge enthalten.

Bilanz

Aktiven	Jahr 2004	in %	Jahr 2003	in %
Umlaufvermögen	2 554 441	100	1 948 678	100
Flüssige Mittel	1 453 540	57	1 255 959	64
Kundenguthaben	58 569	2	11 509	1
Übrige Forderungen	18 011	1	17 725	1
Transitorische Aktiven	198 129	8	233 804	12
Wertschriften (zu Buchwerten)	826 192	32	429 681	22
Anlagevermögen	1	0	1	0
Total Aktiven	2 554 442	100	1 948 679	100
Passiven				
Fremdkapital	1 226 708	48	627 866	32
Rückstellungen	329 000	13	159 000	8
Transitorische Passiven	575 936	22	335 020	17
Anderes kurzfristiges Fremdkapital	321 772	13	133 846	7
Fondskapital	18 959	1	18 959	1
Zweckgebundene Fonds	18 959	1	18 959	1
Eigenkapital	1 308 775	51	1 301 854	67
Reserven	150 000	6	150 000	8
Stiftungsvermögen	1 151 855	45	1 125 238	58
Jahresergebnis (Gewinn)	6 920	0	26 616	1
Total Passiven	2 554 442	100	1 948 679	100
Aufzahlungsschuld Pensionskasse 1.1.	774 941		974 941	
Ordentliche Rückzahlung	7 000			
Ausserordentliche Rückzahlung	-400 000		-200 000	
Aufzahlungsschuld Pensionskasse 31.12.	367 941		774 941	

Der Gewinn von CHF 6920.– wird in das Stiftungsvermögen übertragen.

Individuelle Finanzhilfe

Erfolgsrechnung	Jahr 2004		Jahr 2003	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Beitrag Art. 10 ELG		724 615		692 526
Zinsertrag		113		245
Geldleistungen	607 022		582 689	
Beiträge KK und EL	7 691	7 691	200 188	193 681
Durchführungskosten	68 985		68 960	
Nicht gebrauchte IF-Mittel	48 721		34 615	
Total	732 419	732 419	886 452	886 452

Bilanz

	Jahr 2004		Jahr 2003	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Flüssige Mittel	59 063		29 349	
Übrige Forderungen	9 577		5 180	
Verrechnungssteuer	44		86	
Diverse Verbindlichkeiten		19 963		
Schuld an BSV (nicht verwendete IF-Mittel)		48 721		34 615
Total	68 684	68 684	34 615	34 615

Bericht der Kontrollstelle an die Stiftungsversammlung von Pro Senectute Kanton Luzern

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung der Stiftung Pro Senectute Kanton Luzern für das am 31. Dezember 2004 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsleitung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen. Zudem erklären wir, dass wir die notwendigen Voraussetzungen gemäss Ziffer 4.7.3 QLE-Reglement von Pro Senectute Schweiz erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass

wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung 2004 zu genehmigen und die verantwortlichen Organe zu entlasten.

Luzern, 14. März 2005

Die Revisoren: Beat Häfliger und Pius Renner

Beiträge der Gemeinden 2004

Von den Gemeinden sind total CHF 241 994.40 eingegangen

Gemeinde	Anz. Einw.	Beitrag						
Stadt Luzern	57 275	91 684.75	Rothenburg	6 321	1 661.40	Langnau	1 213	191.45
			Schongau*	769	532.00	Luthern	1 510	238.35
Amt Luzern			Amt Sursee			Menznau	2 796	589.05
Adligenswil	5 204	1 367.80	Beromünster	2 312	487.05	Nebikon	2 155	454.00
Buchrain	5 260	1 382.55	Büron*	1 935	1 386.70	Ohmstal	311	49.10
Dierikon	1 306	275.15	Buttisholz	2 773	584.20	Pfaffnau	2 110	333.05
Ebikon	11 292	2 968.00	Eich*	1 321	980.00	Reiden*	4 005	2 800.00
Gisikon	882	185.80	Geuensee*	2 103	1 500.00	Richenthal	669	105.60
Greppen	826	130.35	Grosswangen*	2 759	1 850.00	Roggliwil*	661	200.00
Honau	338	71.20	Gunzwil*	1 858	400.00	Schötz	3 213	676.85
Horw	12 284	3 228.70	Hildisrieden	1 737	365.95	Uffikon	672	106.05
Kriens	25 130	26 605.15	Knutwil	1 543	243.55	Ufhusen	814	128.50
Littau	16 129	4 239.35	Mauensee	1 017	214.25	Wauwil	1 646	259.80
Malters	6 182	1 302.35	Neudorf*	1 045	730.00	Wikon	1 355	213.85
Meggen	6 226	1 636.45	Neuenkirch	5 565	1 172.35	Willisau-Land	4 052	853.65
Meierskappel	1 003	158.30	Nottwil	2 695	567.75	Willisau-Stadt	3 069	806.65
Root	3 656	770.20	Oberkirch	2 807	591.35	Zell	1 982	417.55
Schwarzenberg	1 544	243.70	Pfeffikon	745	117.60	Amt Entlebuch		
Udligenswil	1 925	405.55	Rickenbach*	2 049	250.00	Doppleschwand	692	109.20
Vitznau	1 079	170.30	Ruswil	6 344	1 336.45	Entlebuch	3 384	712.90
Weggis	3 982	628.50	Schenkon	2 309	486.45	Escholzmatt	3 255	685.70
Amt Hochdorf			Schlierbach*	580	300.00	Flühli	1 774	280.00
Aesch*	940	150.00	Schwarzenbach*	239	164.50	Hasle	1 758	370.35
Altwis	339	53.50	Sempach Stadt*	3 666	2 569.00	Marbach	1 255	198.10
Ballwil	2 284	481.15	Sursee	8 087	2 125.60	Romoos	747	117.90
Emmen	26 906	57 711.95	Winikon	774	122.15	Schüpfheim	3 777	795.70
Ermensee	778	122.80	Wolhusen	4 055	854.25	Werthenstein	1 916	403.65
Eschenbach	3 112	655.60	Amt Willisau					
Gelfingen	739	116.65	Alberswil	577	91.05			
Hämikon	451	71.20	Altbüron	889	140.30			
Herlisberg*	229	168.00	Altishofen*	1 327	970.20			
Hitzkirch	2 251	474.20	Buchs	384	60.60			
Hochdorf*	7 621	5 500.00	Dagmersellen	3 252	685.10			
Hohenrain	2 125	447.65	Ebersecken	402	63.45			
Inwil	1 834	386.35	Egolzwil	1 231	194.30			
Lieli	207	32.65	Ettiswil	1 764	371.60			
Mosen*	255	50.00	Fischbach*	724	504.00			
Müswangen	492	77.65	Gettnau	982	206.90			
Rain*	1 886	350.00	Grossdietwil	830	131.00			
Retschwil	192	30.30	Hergiswil	1 827	288.35			
Römerswil	1 269	200.30	Kottwil	405	63.90			

Die mit * bezeichneten Gemeinden waren 2004 nicht Mitglied des Beitragsfonds für fördernde Sozialhilfe.

Mitglieder der Stiftungsversammlung

Stand April 2005

Ida Glanzmann-Hunkeler, Präsidentin *

Grossrätin/Kauffrau, Altishofen

Eduard Bühler, Vizepräsident *

Sozialvorsteher, Hochdorf

Peter Dietschi, Geschäftsleiter *

Pro Senectute Kanton Luzern

Anna Aregger

Präsidentin Senioren aktiv, Buttisholz

Dr. med. Felix Baumann

Leitender Arzt Pflegeheim Eichhof, Luzern

Franz Brun

Nationalrat, Gemeindepräsident, Sigigen, Ruswil

Verena Funk-Nyfelner

ehem. Gemeinderätin, Kriens

Marcel Johann

Kaufmann, Kriens

Dorothee Kipfer *

dipl. Pflegeexpertin/Beraterin AEB, Luzern

lic. iur. Pius Kreiliger

Rechtsanwalt und Notar, Luzern

Helen Leumann-Würsch

Ständerätin, Meggen

Dr. med. René Maire *

Spezialarzt für Kardiologie FMH, Luzern

lic. phil. Ruedi Meier

Stadtrat/Sozialdirektor, Luzern

Ludwig K. Renner

Bankkaufmann, Luzern

Irène Rogenmoser-Bärtschi

Sozialvorsteherin, Wolhusen

Emil Scherer

Geschäftsführer, Sursee

Julius Schmid

ehem. Friedensrichter, Luzern

Dr. iur. Franz Schön *

Bundesrichter, Adligenswil

Margrit Thalmann-Theiler *

Gemeindepräsidentin, Schüpfheim

Dr. iur. Rudolf Tuor *

Direktor Ausgleichskasse, Luzern

Anita Weibel-Birrer

Ortsvertreterin Pro Senectute, Willisau

Dr. phil. Hans Widmer

Nationalrat, Luzern

* Mitglied des Stiftungsrates (Geschäftsleiter mit beratender Stimme)